

# Hackintosh für Audio Anwendungen und bischen Videoschnitt(4K) erstellen

Beitrag von „chaivar“ vom 1. August 2020, 17:06

Hey Leute

Hoffe euch gehts gut, seit der letzten Erstellung eines Hackintosh dank eurer Hilfe ist jetzt einige Zeit vergangen und ich muss sagen es hat sich gelohnt und bewert, ich hatte bis auf 2 Abstürze überhaupt keine Probleme alles läuft einwandfrei.

Jetzt würde ich gerne ein neues Projekt angehen mit einem Freund zusammen und würde mich freuen wenn ihr mir einwenig helfen könntet.

beim durchstöbern vom Forum hab ich ein Build gefunden den der gute Herr [JimSalabim](#) einem anderen user empfohlen hat.

Z390 Designare Mainboard

CPU: i7 9700K

CPU-Kühlung: be quiet! Dark Rock Pro 4

RAM: 2x16GB G.Skill RipJaws V DDR4-3200

GPU: Radeon RX 580 8 GB

Netzteil: Corsair RM750x

SSD: 960 GB Corsair Force MP510 NVMe

WiFi-/Bluetooth-Karte: Fenvi T919

Gehäuse: be quiet! Silent Base 601

Das passt gut zum Budget und Anwendungsvorhaben,

meine Fragen wären:

1. Kann ich eine Soundkarte mit Firewire anschluss über einen Adapter am Thunderbolt Anschluss nutzen?
2. Es gibt viele verschiedene RX 580 Karten, ist es egal welche man nimmt?
3. Gibt es auch Pci karten die nur Bluetooth können ohne Wifi, hab nix gefunden?
4. Kann ich eine Msata ssd aus einem Macbook Air 2016 sinnvoll in das System integrieren?

Das sind die Dinge die mir so durch den Kopf gehen, da kommt bestimmt noch mehr, bis dahin

danke ich euch schonmal und wünsch euch ein schönes Wochenende.

---

### **Beitrag von „JimSalabim“ vom 1. August 2020, 17:18**

Hi! Wenn du auf WiFi verzichtest (und damit auch auf Funktionen wie AirDrop etc.), kannst du mittlerweile auch das integrierte Bluetooth des Mainboards verwenden. Falls du dich dazu entscheidest, sag Bescheid, dann kann ich dir auch genau sagen, welche Anpassungen du dafür noch vornehmen musst.

Du kannst ggf. ein FireWire-Interface über Adapter verwenden, aber das Interface sollte dann besser eine eigene Stromversorgung haben.

Besser ist eine PCIe-FireWire-Karte (siehe die in meiner Signatur genannte Syba).

Bei den RX 580 gibt es so einige, die sich eignen, aber bei einigen wenigen (wie z. B. der von XFX) scheint es manchmal Probleme zu geben.

Vielleicht kann jemand anders hier noch eine Empfehlung abgeben oder du schaust mal, in die Profile der Leute, die in meinem Thread geschrieben haben, welche Modelle die so haben.

Wegen der Msata bin ich überfragt.

## Beitrag von „jeve stobs“ vom 1. August 2020, 19:31

Wenn endlich mal mein Case aus China ankommt dann werde ich das gleiche Setup nutzen mit einer Sapphire RX580 Pulse

[https://www.amazon.de/Sapphire-Pulse-Radeon-Einzelhandel-11265-05-20G/dp/B071CQ5LRV/ref=sr\\_1\\_1?\\_mk\\_de\\_DE=ÅMÅŽÕÑ&dchild=1&keywords=rx+580&qid=1596303008&s](https://www.amazon.de/Sapphire-Pulse-Radeon-Einzelhandel-11265-05-20G/dp/B071CQ5LRV/ref=sr_1_1?_mk_de_DE=ÅMÅŽÕÑ&dchild=1&keywords=rx+580&qid=1596303008&s)  
1

Läuft bei vielen sehr gut und wurde hier öfter empfohlen 😊

---

## Beitrag von „chaivar“ vom 1. August 2020, 20:19

Danke für die schnellen Antworten,

hab mir grad überlegt vielleicht doch auf einen i9 9900k

zu gehen, würdet ihr sagen der Aufpreis ist lohnenswert, ist der sehr viel potenter 🤔

Z390 Designare Mainboard

CPU: i7 9700K oder i9 ?

CPU-Kühlung: be quiet! Dark Rock Pro 4

RAM: 2x16GB G.Skill RipJaws V DDR4-3200

GPU: Radeon RX 580 8 GB Pulse

Netzteil: Corsair RM750x

SSD: 960 GB Corsair Force MP510 NVMe

WiFi-/Bluetooth-Karte: Fenvi T919

Gehäuse: be quiet! Silent Base 601

Syba PCI-Express-Karte

sieht doch gut aus 😊

---

### **Beitrag von „Basti Wolf“ vom 2. August 2020, 10:32**

Ich würde dir den 9700k, empfehlen, ob du jemals so viel rechenpower über sehr lange zeit brauchst, musst du letztendlich selbst entscheiden.

Beim RAM könntest du sparen, in dem du den g skill aegis nimmst.

Für was du ein 750w Netzteil brauchst, ist mir unklar.

---

### **Beitrag von „5T33Z0“ vom 2. August 2020, 11:34**

Fall Du du überwiegend mit virtuellen Instrumenten arbeitest und Plugins mit analog modeling verwendest, die viel Rechnepower benötigen, würde ich den i9 empfehlen. Falls Du aber hauptsächlich mit Audiospuren arbeitest und hier und da nur n bisschen EQ und Kompression brauchst, reicht der i7 aus. Der hat allerdings kein Hyperthreading, aso nur 8 Threads, statt 16, was ich echt unverschämt finde.

---

### **Beitrag von „chaivar“ vom 2. August 2020, 15:40**

Danke 5T33Z0

Dann gehen wir auf den i9

Danke [Basti Wolf](#)

hab grad gekuckt bei Mindfactory

der Preisunterschied ist sehr klein,

ich hab auch ehrlich gesagt kein Plan was der unterschied zwischen beiden ist 😊

Was würdest du für ein Netzteil empfehlen,

550w oder 650w?

lg

---

### **Beitrag von „Basti Wolf“ vom 2. August 2020, 17:12**

Immer hin 8 Euro 😊 ich würde den 3000mhz RAM nehmen.

650w sollten dir auch für die Zukunft und zum Upgrade ausreichen 😊

---

### **Beitrag von „chaivar“ vom 2. August 2020, 19:56**

[Basti Wolf](#) wieso würdest du den 3000mhz ram nehmen,

nur das ich das verstehe, ist mehr nicht besser?

lg

---

### **Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. August 2020, 19:57**

Weil der wahrscheinlich günstiger ist...

---

### Beitrag von „JimSalabim“ vom 2. August 2020, 20:05

Ich habe meinen RAM von 3200 auf 2666 MHz runtergetaktet (damit ich die Meldungen wegen "nicht korrekt ausgeworfenen" USB-Speichermedien nach dem Sleep nicht bekomme, was auch sehr zuverlässig hilft) und dafür die Latenzen im Bios etwas abgesenkt. Ich merke keinerlei Performance-Unterschied und auch in Benchmarks sind die Unterschiede verschwindend gering.

---

### Beitrag von „chaivar“ vom 2. August 2020, 20:36

Ok, wenn ich den runtertakten muss ist es ja egal,

dann nehme ich trotzdem den RipJaw der schaut mit dem Kühlkörper einfach besser aus 😄

Kann mir jemand noch ein gutes leises Netzteil 650w

empfehlen muss nicht des billigste sein 😞

Ig

---

### Beitrag von „JimSalabim“ vom 2. August 2020, 20:56

Du musst den RAM nicht runtertakten. Aber falls du die genannten Meldungen bekommst, dann ist das die Lösung.

Beim Netzteil bin ich sehr zufrieden mit dem 750 Watt Corsair RM750x.

## Beitrag von „chaivar“ vom 2. August 2020, 21:12

Ich dachte nur weil [Basti Wolf](#)

der Meinung war das 750w bischen überdimensioniert

sind und da kann man ja gegenüber einem 650w Netzteil wirklich noch paar Kröten einsparen,

hab das selbe Netzteil in 650w gesucht aber anscheinend gibt es das nicht, wäre natürlich cool wenn ich da nochmal 40-50€ sparen kann aber daran soll es nicht scheitern 😊

Noch eine andere Frage an [JimSalabim](#) ,

soll ich für das Gehäuse noch paar extra Lüfter mitnehmen oder passt das mit dem was dabei ist?

lg

---

## Beitrag von „jeve stobs“ vom 2. August 2020, 21:16

vllt schaust du mal hier rein <https://www.bequiet.com/de/psucalculator>

da kannst du schauen was du als setup nutzt und dann werden dir die

passenden netzteile empfohlen 😊 hat mir die entscheidung leichter

gemacht 😊

---

## Beitrag von „JimSalabim“ vom 2. August 2020, 22:52

[chaivar](#) Ich habe bei mir insgesamt 4 oder 5 Lüfter verbaut (ich weiß es gerade nicht mal mehr genau, bin grade nicht zuhause und müsste erst nochmal nachschauen ;-)). Ein Schaden ist es sicherlich nicht, aber ich habe auch keine Erfahrung mit weniger Lüftern, hab mir das von

vornherein so eingeplant, um halbwegs safe zu sein, weil ich viel Wert auf ein leises System lege und die Lüfter bei mir meist mit ziemlich niedriger Drehzahl laufen und ich sie erst recht spät hochdrehen lasse. So habe ich trotzdem (so zumindest meine Logik) zumindest immer halbwegs ausgewogene Luftzufuhr.

Wegen Netzteil schadet überdimensioniert ja nicht. Da kann ich aber nur von meiner Erfahrung mit meinem Netzteil sprechen, hatte noch kein anderes. Das 650-Watt-Ding von beQuiet scheint aber auch sehr beliebt zu sein.

---

### **Beitrag von „chaivar“ vom 3. August 2020, 01:44**

Ok, ich glaub ich nehme noch 2 Stück

(be quiet! Pure Wings 2 PWM 140x140x25mm 1000 U/min 19.8 dB(A)) einen für vorne noch und einen für Oben Mitte, die beQuiet Netzteile sind sehr teuer deshalb denk ich mal bleib ich beim Rm750x,



puuh, ich glaub so passt das jetzt oder?

Z390 Designare Mainboard

CPU: i9 9900k

CPU-Kühlung: be quiet! Dark Rock Pro 4

RAM: 2x16GB G.Skill RipJaws V DDR4-3200

GPU: Radeon RX 580 8 GB Pulse

Netzteil: Corsair RM750x

SSD: 960 GB Corsair Force MP510 NVMe

WiFi-/Bluetooth-Karte: Fenvi T919

Gehäuse: be quiet! Silent Base 601

Syba PCI-Express-Karte

2x be quiet! Silent Wings 3 PWM 140x140x25mm 1000 U/min 15.5 dB(A) schwarz

bin jetzt bei ca.1390€

---

### **Beitrag von „JimSalabim“ vom 3. August 2020, 01:53**

Das klingt doch gut! Auch wenn ich vier Silent Wings PWM nehmen würde und die Pure Wings, die beim Gehäuse dabei sind, ganz wegpacken würde. 😊 Ist jetzt nicht so, dass die schlecht wären, aber die Silent Wings sind wirklich nochmal leiser und effizienter, und bei den Pure Wings hatte ich auch ein paar (wenn auch leise) mechanische Geräusch die bei den Silent Wings nicht auftreten.

---

### **Beitrag von „5T33Z0“ vom 3. August 2020, 12:32**

Ich schaue mich ja aktuell auch nach einem Upgrade für emien Audio-Rechner um. Werde wohl auf Z490 gehen, weil die Kühler des 1151 Sockel anscheinend auch mit Sockel 1200 kompatibel sind. Ansonsten hätte ich mir eine neue AIO Wasserkühlung holen müssen. So kann ich die alte weiter verwenden und die aktuellste Plattform nutzen. Und der i7 10700k hat auch 8 Kerne und 16 Threads, hat mehr Leistung und ist ca 50 Euro günstiger.

---

### **Beitrag von „chaivar“ vom 3. August 2020, 21:02**

Danke [JimSalabim](#) bin jetzt auf die Silent Wings gegangen, umso leiser die Kiste umso besser 😊

5T33Z0 😊 Jetzt hast mich nochmal verunsichert,

soll ich auf z490 gehen, was meint ihr?

Ich hätte etwas mehr Power und würde auch bischen günstiger wegkommen, vielleicht mit einem Gigabyte Z490 Aorus Ultra oder ähnlichem, hat jemand schon Erfahrung und kann Berichten?

lg

---

### **Beitrag von „5T33Z0“ vom 3. August 2020, 22:57**

Musst Du entscheiden. Ich sag mal so: Support für ein Board zu bekommen, das gefühlt 1.000 Leute hier benutzen (Z390 Designare) und nice dokumentiert ist, macht es einfacher, als irgendwas kaufen, was wenige Leute benutzen – vor allem wenn man noch nicht viel Erfahrung mit dem Bau und Konfiguration eines Hackintoshes hat.

Was Z490 betrifft, so soll man wohl die Finger vom Gigabyte Z490 UD lassen, wegen mieser Qualität der VRMs (Spannungswandler).

---

### **Beitrag von „chaivar“ vom 4. August 2020, 00:09**

Klingt plausibel, dann sag ich schonmal danke

an alle die mir geholfen haben bis jetzt,

falls mir nichts mehr einfällt zur Hardware melde ich mich wieder wenn ich alle Teile zusammen habe und die Kiste ready ist 

vielen Dank das ihr euer Wissen und eure Erfahrung mit uns teilt und uns das Leben etwas einfacher macht 🤗

[JimSalabim](#) [Basti Wolf](#) [jeve stobs](#) 5T33Z0

lg

---

## Beitrag von „stromen“ vom 4. August 2020, 09:25

Also ich stand vor einer ähnlichen Wahl und bin eben erst auf das ASRock Z490 Phantom Gaming-ITX/TB3 gegangen und bin auch günstiger davon gekommen.

---

## Beitrag von „chaivar“ vom 29. August 2020, 23:39

Sodala, die Teile sind gekommen und die Kiste ist zusammengebaut, Osx ist installiert,

Es war ein Kinderspiel dank der riesen Vorarbeit von [JimSalabim](#) , meine erste Kiste hat eine Woche gebraucht bis ich sie zum laufen gebracht habe, mit dieser war ich in weniger als 3std durch, inklusive aller Installationen.

Bis jetzt sind mir 2 Fehler aufgefallen:

1.beim booten am Anfang kommt der apfel 2mal

erst groß dann klein, ist aber nicht schlimm wäre aber cool wenn das fixbar wäre

2.wenn ich unsere Soundkarte anschließe stürzt die Kiste instant ab, fährt wieder hoch und zeigt diese Meldung "dein mac wurde aufgrund eines problems neugestartet"

Metric Halo 2882

am Macbook Pro mit Mojave 10.14.4 läuft sie normal

es liegt nicht am Firewire weil eine andere Soundkarte Mytek Digital funktioniert ohne Probleme.

sonst scheint alles wirklich gut zu laufen, mega geilo 🐸

lg

---

### **Beitrag von „kexterhack“ vom 30. August 2020, 03:02**

Klasse Glückwunsch [chaivar](#)!

[stromen](#)

Das D Vision Board wird so gern empfohlen - wie ich bei Puget las, da es anders beim Ram getaktet ist und gut bei einer Maximal Belegung läuft im Gegensatz zu anderen Boards.

Zudem muss man auch darauf achten wie die Lanes verteilt sind wenn man vorhat 2 GPUs zu verbauen.

Braucht man das plus weitere Features nicht, gehts wohl auch günstiger.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 30. August 2020, 09:07**

Die "Metric Halo" ist wirklich eine Zicke. Ich habe mich bei einem Freund (professionelle Musikproduktion) sehr damit gequält, es aber letztendlich mit Firmware-Update und aktueller Halo-Software zum laufen bekommen.

---

### **Beitrag von „chaivar“ vom 30. August 2020, 11:14**

[g-force](#) ja das Ding ist echt ne Zicke,

auf welcher Osx Version hast du es zum laufen gebracht?

lg

---

## Beitrag von „JimSalabim“ vom 30. August 2020, 11:26

### [Zitat von chaivar](#)

1.beim booten am Anfang kommt der apfel 2mal

erst groß dann klein, ist aber nicht schlimm wäre aber cool wenn das fixbar wäre

Hast du Clover oder OpenCore für den Build verwendet? Verwendest du einen 4K-Bildschirm oder einen mit kleinerer Auflösung?

Falls Clover und 4K-Bildschirm: Trag mal in der config.plist unter "Boot Graphics" bei "UIScale" eine 2 ein.

Falls Clover und Full-HD-Bildschirm: Trag dort mal eine 1 ein.

Falls OpenCore und 4K-Bildschirm: Trag in der config.plist unter NVRAM-->Add->4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14 bei "UiScale" <02> ein.

Falls OpenCore und Full-HD-Bildschirm: Trag dort <01> ein.

Falls das nichts bringt, kannst du im Bios den CSM-Support mal aktivieren und dann nochmal alle Varianten durchprobieren. Falls so allerdings der Apfel verzerrt angezeigt wird oder das System gar nicht bootet, ist CSM-Support auf jeden Fall wieder zu deaktivieren.

Es gibt aber (abhängig vom Monitor) auch Fälle, in denen sich gegen die unterschiedlich großen Apfel-Logos einfach nichts machen lässt.

---

## Beitrag von „g-force“ vom 30. August 2020, 19:34

[Zitat von chaivar](#)

[g-force](#) ja das Ding ist echt ne Zicke,

auf welcher Osx Version hast du es zum laufen gebracht?

Es lief vorher auf einem High Sierra (das System war nicht von mir aufgesetzt) und ich habe neben Umbau auf 2x NVMe das Upgrade auf Catalina gemacht.

---

## Beitrag von „chaivar“ vom 31. August 2020, 22:31

[JimSalabim](#)

Hab Clover mit FHD Bildschirm, eine 1 einzutragen

hat den Fehler behoben, danke dir von Herzen.

Aber ich glaub doch das mit der FirewireKarte was nicht stimmt weil wie oben schon beschrieben bei einer Soundkarte die Kiste abstürzt wenn man die anschliesst

und bei der anderen ist es so:

Sobald man die Soundkarte anmacht braucht die kurz um hochzufahren dan macht es klick und sie ist an,

wenn ich jetzt den Rechner anmache bevor die Soundkarte fertig hochgefahren ist bootet der Rechner neu, aber wenn ich warte bis die Soundkarte hochgefahren ist bootet der Rechner normal.

Hoffe mein Roman ist verständlich 😊

[g-force](#) nochmal ne Frage an dich, es gibt für die Metric Halo 2882 ne Erweiterungskarte, kannst du mir sagen ob dein Kumpel die hatte.

lg

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 1. September 2020, 06:34**

Es gibt für die Halo eine Erweiterungskarte, und diese hat mein Kumpel auch drin. Danach war das Teil noch zickiger und musste sogar eingeschickt werden.

---

### **Beitrag von „chaivar“ vom 26. September 2020, 19:29**

Hi

[JimSalabim](#)

Wenn ich den Rechner starte gehen die Lüfter an dann kommt ein Klickgeräusch dann gehen die Lüfter kurz aus dann kommt eine leises Klickgeräusch und er startet normal, das kommt mir komisch vor ist das normal?

[hier hab ich es mal schlecht aufgenommen ,hoffe man checkt das einigermasen](#)

lg

---

### **Beitrag von „JimSalabim“ vom 26. September 2020, 20:50**

[chaivar](#) Zumindest wenn der Rechner vorher vom Strom genommen wurde, ist das ganz normal.

---

## Beitrag von „chaivar“ vom 27. September 2020, 18:03

Danke dir, du bist mein Held 🙏

Ig

---

## Beitrag von „schluki“ vom 24. November 2020, 01:22

Hi, ich bin neu hier, und würde mir gerne einen ähnlichen build bauen.

Verwendung einerseits zum Videoschnitt&bearbeitung (FCPX) und außerdem auch zur professionellen Audiobearbeitung (PT).

Hier mal meine Einkaufsliste (hab ich etwas Essentielles vergessen? Brauch ich noch was zum Basteln wie Kabel etc.???). Ich hätte halt gerne einen Rechner, der mich zumindest die nächsten 5-8 Jahre begleitet, so das heute überhaupt noch möglich ist, so schnell wie sich die Technik verändert.

Fractal Design Define 7 Black TG Dark Modulares Silent E-ATX  
Gigabyte ML84113 Designare ATX (also ein Z390)

Intel Core i9-9900K (16M cache, 5GHz)

EVGA SuperNOVA 750 G3 80 Plus GOLD (hier bin ich mir nicht sicher Obst da nicht etwas vernünftigeres gibt)

AMD Radeon WX9100 (hab ich schon)

64GB-Kit G.Skill RipJaws V schwarz, DDR4-3200, CL16-18-18-38

Samsung 980 PRO NvME

MQUPIN fenvi T919 Wireless Karte

Noctua NH-U12A (da bin ich mir auch nicht sicher ob der wirklich nötig ist oder etwas anderes gscheiter)

2 x Noctua NF-A14 PWM

danke und lg

luki